

DIFI - Forum für Innovationsmanagement

Foresight – Strategisches Element für das Innovationsmanagement

14. März 2018

Darmstadt, Hotel Contel



Die Zukunft bleibt unsicher – aber perspektivische Entwicklungen werden heute systematisch und somit früher erkannt

Die Festlegung von Innovationsausrichtungen und die anschließende Entwicklung von Produkten oder Prozessen erfordert viel Zeit. Es besteht die Gefahr, dass Technologie- und Marktentwicklungen anders verlaufen als angedacht. Es droht ein Flop oder Umsatzentwicklungen, die weit unter den Erwartungen liegen.

So macht es Sinn, als Grundlage von Innovationsstrategien die Entwicklungen in der Zukunft auszuloten: Der Begriff „Foresight“ kennzeichnet die Erkundung von Zukunftsentwicklungen.

Inzwischen wurden Methoden entwickelt und Erfahrungen gesammelt. Eine Reihe großer Unternehmen hat spezielle Einheiten gebildet, die sich mit der Zukunftsentwicklung in relevanten, aber auch ganz neuen Technologie- und Marktsegmenten beschäftigen.

Im Rahmen der Tagung werden nach einer perspektivischen Einführung Erfahrungsberichte über den Einsatz von Foresight-Konzepten im Rahmen des Innovations- und Technologiemanagements präsentiert. Wir erwarten eine spannende Tagung. Sie sollten teilnehmen und für Ihr Innovationsmanagement davon profitieren.

Was ist DIFI?

Diese Tagung findet im Rahmen von „DIFI – Forum für Innovationsmanagement“ statt. Unsere Veranstaltungen behandeln aktuelle Themen des Innovations- und F&E-Managements. DIFI besteht mit bisher über 200 erfolgreich durchgeführten Tagungen seit 1976.

Referenten sind kompetente Manager aus der Industrie sowie namhafte Wissenschaftler; dabei legen wir einen besonderen Schwerpunkt auf Referenten, die direkt aus der Unternehmenspraxis berichten und konkrete Anregungen geben können.

Tagungsteilnehmer sind Führungskräfte aus dem F&E- oder Innovationsmanagement von Groß- und Mittelunternehmen. Ein überschaubarer Teilnehmerkreis von 25-30 Personen ermöglicht den Erfahrungsaustausch mit Kollegen und eine Vertiefung des Themas nach den Vorträgen durch ausführliche Diskussionen.

Es sind zwei Besonderheiten, die DIFI von anderen Tagungs- und Veranstaltungsreihen unterscheidet: Zum einen die Beteiligung der Mitglieder an der Themenauswahl und zum anderen die Protokolle, die neben den präsentierten Vorträgen auch die anschließenden Diskussionen festhalten.

Tagungsprogramm – 14. März 2018

- 9:15 – 9:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer
- 9:30 – 9:45 Uhr **Begrüßung, Einführung und Überblick**
Prof. Dr. Horst **Geschka**, Geschäftsführer,
Geschka & Partner Unternehmensberatung, Darmstadt
- 9:45 – 10:45 Uhr **Open Foresight als Innovationstreiber: Nutzung externer Wissensquellen zur Identifikation zukünftiger Entwicklungen**
Sara **Polier**, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin am Institut für Technologie- und Innovationsmanagement, Technische Universität Hamburg (TUHH), Hamburg
- 10:45 – 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:00 – 12:00 Uhr **GameChanger und Szenarios: Foresight bei Evonik Industries**
Björn **Theis**, Foresight Manager, Evonik Industries AG, Marl
- 12:00 – 13:00 Uhr **Corporate Foresight bei innogy – Unternehmerische Handlungsoptionen frühzeitig erkennen**
Jens **Klein**, Foresight Manager, innogy SE, Essen
- 13:00 – 13:45 Uhr Mittagessen
- 13:45 – 14:40 Uhr **Longterm und Cross Domain Foresight – Warum Trendscouting alleine nicht ausreicht um strategische Entscheidungen zu unterstützen**
Dr. René **Bantes**, Abteilungsleiter Technologieanalysen und strategische Planung, Fraunhofer-Institut für Naturwissenschaftlich-Technische Trendanalysen INT, Euskirchen
- 14:40 – 14:50 Uhr Kaffeepause

- 14:50 – 15:45 Uhr **Die Zukunft im Visier! Wie entstehen im Unternehmen mit der Szenariotechnik Strategien und langfristige Pläne für Innovationen?**
Prof. Dr. Horst **Geschka**, Geschäftsführer,
Martina **Schwarz-Geschka**, Partnerin,
Geschka & Partner Unternehmensberatung, Darmstadt
- 15:45 – 16:40 Uhr **Zukunft erkennen und gestalten - Ideenräume einführen und kultivieren**
Eckard **Foltin**, Geschäftsführer, Foltin Future Consulting,
Sinzig
- 16:40 – 17:00 Uhr **Abschlussdiskussion**

- Änderungen vorbehalten -

Die Referenten

Sara Polier

ist wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin am Institut für Technologie- und Innovationsmanagement der Technischen Universität Hamburg (TUHH). Ihr Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich Open Innovation und Corporate Foresight, wo sie sich insbesondere mit der Suche nach zukünftigen Trends und Entwicklungen durch Nutzung externer Wissensquellen im Unternehmenskontext beschäftigt. Die Forschung in diesem Bereich wurde im Rahmen des bis Ende 2017 laufenden Forschungsprojekts *Open Foresight* in Kooperation mit der Universität Hamburg und der Helmut Schmidt Universität vertieft. Zuvor war Sara Polier als Unternehmensberaterin bei McKinsey & Company beschäftigt, wo sie u.a. Projekte mit Schwerpunkt IT und Digitalisierung durchführte.

Björn Theis

ist Foresight Manager bei der Evonik Creavis GmbH, der strategischen Innovationseinheit der Evonik AG. Hier leitet er derzeit Szenarioprojekt „The Futures of the Specialty Chemicals Industry. Zudem unterrichtet Björn Theis Zukunftsforschung an der Freien Universität Berlin. Zuvor arbeitet er als Senior Foresight Consultant bei der Unternehmensberatung Z_punkt GmbH.

Jens Klein

ist im Bereich Corporate Technology & Foresight der innogy SE als Foresight Manager zuständig für den unternehmensweiten Foresight-Prozess. In diesem Kontext identifiziert er technologische Potenziale, stellt die Verbindung zu Trends aus Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Regulierung her, um daraus Zukunftsszenarien und Handlungsoptionen für die innogy SE abzuleiten. Zuvor war er in mehreren Gesellschaften der RWE Gruppe unter anderem im Projektmanagement internationaler Neubauvorhaben tätig. Seine Befassung mit innovativen Ansätzen fundiert auch auf praktischer Erfahrung als Gründer eines von RWE geförderten Start-Ups.

Dr. René Bantes

leitet im Fraunhofer Institut für Naturwissenschaftlich-Technische Trendanalysen (INT) die Abteilung Technologieanalysen und strategische Planung. In dieser Funktion verantwortet er die Geschäftsfelder „Wehrtechnische Zukunftsanalyse“, „Technologie und Innovationsplanung“ und „Corporate Technology Foresight“. Zuvor war der promovierte Physiker mehr als ein Jahrzehnt in verschiedenen Führungspositionen im Bereich Network Operations des Mobilfunkanbieters Vodafone tätig.

Martina Schwarz-Geschka

ist seit 1998 Partnerin der Geschka und Partner Unternehmensberatung. Ihr Beratungsschwerpunkt liegt im Einsatz der Szenariotechnik für die Strategieentwicklung im Innovationsbereich. Weiterhin konzipiert und moderiert sie Innovationsworkshops. Neben der Beratung führt sie Trainings durch, ist Referentin der Zürich International Business School, Schweiz, und Dozentin und Studiengangsleiterin an der Wilhelm Büchner Hochschule, Darmstadt. Sie hat Betriebswirtschaft in Gießen und Mannheim studiert und war anschließend im Bereich Marktforschung einer Bank tätig.

Prof. Dr. Horst Geschka

studierte und promovierte an der TU Darmstadt. Anschließend war er 14 Jahre beim Battelle-Institut Frankfurt und Columbus/Ohio tätig. Er führte mit Mitarbeitern grundlegende Studien über Innovationstechniken durch. Es entstanden mehrere Kreativitätstechniken und Bewertungsmethoden sowie die Szenariotechnik.

Er war Lehrbeauftragter an mehreren Universitäten und wurde 1991 zum Honorarprofessor an der TU Darmstadt berufen. Heute ist er Lehrbeauftragter für Innovations- und Technologiemanagement an der Wilhelm Büchner Hochschule, Darmstadt.

1983 gründete er die der Geschka & Partner Unternehmensberatung, die Unternehmen auf dem Gebiet des Innovationsmanagements berät und Tagungen zu aktuellen Innovationsthemen durchführt.

Eckard Foltin

Foltin Future Consulting beschäftigt sich mit der Gestaltung von Innovationsräumen und deren Umsetzung als Best-Practice-Ansatz für das Change Management in Unternehmen.

Eckard Foltin ist Dipl. Ing. Verfahrenstechnik/Maschinenbau und hat 31 Jahre internationale Erfahrung in einem DAX-Unternehmen (Bayer AG). Er hat ein internationales Scouting-Team geleitet und Netzwerke an der Schnittstelle zwischen Industrie, Wissenschaft, Design und Wirtschaft aufgebaut. Die Suche nach zukünftigen Anwendungen und die globale Umsetzung von Foresight-Prozessen in Bezug auf die Marketingziele gehörten zu seinen strategischen Aufgaben.

Eckard Foltin ist in verschiedenen Netzwerken aktiv und Mitglied des Transferbeirats des "Innovation Hub 13" der TH Wildau und BTU Cottbus-Senftenberg.

Tagungsdaten

Termin:	14. März 2018
Zeitraumen:	9:15 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Hotel Contel Otto-Röhm-Straße 90, 64293 Darmstadt http://www.contel-darmstadt.de/
Gebühr:	700,- € zzgl. MwSt.
Kennenlern- Gebühr:	450,- € zzgl. MwSt. (Kennenlern-Gebühr für die erstmalige Teilnahme an einer DIFI-Tagung)

Die Teilnehmer erhalten die Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke, Pausenimbiss und Mittagsbuffet. Das Protokoll mit allen Vorträgen und Diskussionsbeiträgen geht den Teilnehmern in elektronischer Form zu.

Die kostenfreie Stornierung ist bis eine Woche vor der Veranstaltung möglich. Bei späterer Absage fällt der Tagungspreis an, berechtigt jedoch zum Erhalt des elektronischen Protokolls sowie der Teilnahme an einer anderen DIFI-Tagung innerhalb eines Jahres.

Teilnehmer der DIFI-Tagungen

Teilnehmer sind Leiter sowie Führungskräfte aus F&E/Technologie-Management, Innovationsmanagement und Produktentwicklung sowie aus dem Innovationscontrolling mittlerer und großer Unternehmen.

DIFI-Mitglieder

Mitglieder im DIFI-Kreis sind vorwiegend Groß- und Mittelunternehmen, die durch Führungskräfte aus dem Bereich Forschung und Entwicklung, Innovationsmanagement oder Geschäftsführung vertreten sind. Feste Mitglieder sind derzeit:

Fraunhofer-Institut für Naturwissenschaftlich-Techn. Trendanalysen INT, Euskirchen

Fresenius KABI Deutschland GmbH, Oberursel

Hydro Aluminium Rolled Products GmbH, Bonn

Merck KGaA, Darmstadt (Gastmitgliedschaft)

Procter & Gamble Service GmbH, Euskirchen

Reckitt Benckiser GmbH, Ludwigshafen

Schaeffler Technologies AG & Co. KG, Herzogenaurach (Gastmitgliedschaft)

Schmidt & Clemens GmbH & Co. KG, Lindlar

ThyssenKrupp AG, Düsseldorf

Voith Turbo GmbH & Co. KG, Crailsheim

Würth Elektronik eiSos GmbH & Co. KG, Waldenburg

Bei Interesse besteht optional die Möglichkeit der *festen DIFI-Mitgliedschaft*: Die Jahresgebühr für eine feste DIFI-Mitgliedschaft beträgt 2.200,- € zzgl. MwSt. und beinhaltet die Teilnahme jeweils einer Person an allen vier Tagungen des Jahres; weitere Teilnehmer des Unternehmens zahlen den Sonderpreis von je 150,- € zzgl. MwSt. Die feste DIFI-Mitgliedschaft ist jährlich kündbar. Bitte sprechen Sie uns an.

Die Geschka & Partner Unternehmensberatung

Die Geschka & Partner Unternehmensberatung wurde 1983 von Prof. Dr. Horst Geschka mit dem Schwerpunkt Innovationsmanagement gegründet.

Wir sind beratend zur Strategie-, Konzept- und Organisationsentwicklung in den frühen Phasen des Technologie- und Innovationsmanagements tätig. Ein Schwerpunkt sind Szenario- und Trendstudien über neue Technologien und komplexe Themenfelder. Des Weiteren erarbeiten wir unternehmensspezifisch ein Ideenmanagement-System für Innovationen und moderieren Innovationsworkshops zur Findung neuer Produkte und Geschäftsfelder.

Kontaktdaten

Geschka & Partner Unternehmensberatung

Prof. Dr. Horst Geschka & Partner

Im Innovarium

Guerickeweg 5

64291 Darmstadt

E-Mail: hg@geschka.de

Tagungsorganisation

Frau Dipl.-Kffr. Birgit Lauritzen

Tel.: +49 (0)6151 501646-0

Fax: +49 (0)6151 501646-9

E-Mail: bl@geschka.de

www.geschka.de

Bitte zurücksenden an:

Frau Birgit Lauritzen, Tagungsorganisation

Fax-Nr.: 06151 501646-9 oder E-Mail: bl@geschka.de

Hiermit melde ich mich verbindlich an zu der DIFI-Tagung 1/2018

**Foresight –
Strategisches Element für das Innovationsmanagement**

am 14. März 2018 in Darmstadt,

Hotel Contel, Otto-Röhm-Straße 90, 64293 Darmstadt, www.contel-darmstadt.de

Kennlern-Preis von **450,- €** zzgl. MwSt.
(Kennlern-Gebühr für die erstmalige Teilnahme an einer DIFI-Tagung)

Normalpreis von **700,- €** zzgl. MwSt.

Die Tagungsgebühr beinhaltet die Tagungsunterlagen, Getränke und Pausenimbiss, Mittagsbuffet sowie das Tagungsprotokoll in elektronischer Form. Nach Anmeldungseingang erhalten Sie eine Bestätigung, die Rechnung sowie den Anfahrtsplan.

Kostenfreie Stornierung ist bis eine Woche vor der Veranstaltung möglich.

Bei späterer Absage fällt der Tagungspreis an, berechtigt jedoch zum Erhalt des elektronischen Protokolls sowie der Teilnahme an einer anderen DIFI-Tagung innerhalb eines Jahres.

Firma:

Titel, Name, Vorname:

Position: Abt.:

PLZ, Ort:

Straße: Hausnummer:

Tel.: Fax:

E-mail:

ggf. abweichende Rechnungsadresse:

.....
.....
.....

Datum, Unterschrift:

Bitte informieren Sie mich unverbindlich über **aktuelle Themen** im Rahmen von „DIFI – Forum für Innovationsmanagement“ per E-mail. *

* Wenn Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen möchten, genügt eine kurze Nachricht an: Geschka & Partner Unternehmensberatung, Guerickeweg 5, 64291 Darmstadt; E-mail: info@geschka.de.